Richtlinie: 10

OFFENLEGUNG VON SICHERHEITSLÜCKEN

Version: 2.0

Status: Freigabe
Stand: 20.06.2025



STADT WUPPERTAL / AMT FÜR INFORMATIONSTECHNIK UND DIGITALISIERUNG

DOKUMENTENLENKUNG

Historie

Version	Status	Datum	Autor(en)	Erläuterung
1.0	Entwurf	20.05.2020	Britta Müller	Erstentwurf, vor der Rezertifizierung existierte keine entsprechende Richtlinie
2.0	Freigabe	20.06.2025	Britta Müller	Finalisiert

Informationen der Stadt Wuppertal

Informationsverbund	Stadt Wuppertal		
Dokumentennummer	10		
Klassifizierung des Dokumentes	☐ vertraulich	☐ nur für den internen Gebrauch	☒ offen
Dokumenteninhaber	Britta Müller	ISB	
Quellenangaben/ Mitgeltende Unterlagen	• keine		

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung 4

1.1. Gehen Sie wie folgt vor: 4
1.2. Wir gehen davon aus, dass 4

1. EINLEITUNG

Sollten Sie eine Schwachstelle in IT-Systemen und Webanwendungen der Stadt Wuppertal entdecken, bitten wir darum, uns zu informieren. Die Stadt Wuppertal ergreift die notwendigen Maßnahmen um schnellstmöglich eine Bewertung und Behebung der Schwachstelle sicherzustellen.

1.1. Gehen Sie wie folgt vor:

Senden Sie Informationen zu der Schwachstelle bitte an Informationssicherheit@stadt.wuppertal.de. Die Meldung kann anonym, unter Pseudonym oder unter Angabe Ihrer Kontaktdaten erfolgen. Eine verschlüsselte Kommunikation kann nach vorheriger Absprache genutzt werden.

1. Ihre Meldung sollte mindestens die folgenden Informationen enthalten:
2. Benennung der betroffenen Systeme (URL, IP, …)
3. Möglichst präzise Beschreibung der Schwachstelle und der möglichen Auswirkungen
4. Wie die Schwachstelle reproduziert und verifiziert werden kann
5. Ihre Meldung kann darüber hinaus gerne folgendes enthalten:
   a. Hinweise und Informationen zur Behebung der Schwachstelle
   b. Kontaktdaten für etwaige Rückfragen

1.2. Wir gehen davon aus, dass

1. die gefundene Schwachstelle nicht missbräuchlich ausgenutzt wurde.
2. die Information über die Schwachstelle vertraulich behandelt und nicht Dritten zugänglich gemacht wird.
3. Eine Veröffentlichung der Schwachstelle nur nach vorheriger Abstimmung mit der Stadt Wuppertal, insbesondere nach vollständiger Behebung der Schwachstelle, erfolgt.
4. kein Social-Engineering, (z.B. Phishing), (Distributed) Denial of Service, Spam oder andere Angriffe auf die Stadt Wuppertal durchgeführt werden.

Sofern das Handeln von Sicherheitsforschenden den vorgenannten Vorgaben entspricht, erfolgt keine Einbindung von Strafverfolgungsbehörden. Dies gilt nicht, wenn erkennbar kriminelle Absichten verfolgt werden.

Die Stadt Wuppertal betreibt kein Bug Bounty Programm. Prämien für das Finden und Melden von Schwachstellen können nicht bezahlt werden. Für relevante Schwachstellen erhalten Sie ein Dankesschreiben der Stadtverwaltung Wuppertal.



Amt für Informationstechnik und Digitalisierung

Telefon: 0202 563-7771
Email: informationssichertheit@stadt.wuppertal.de
Website: digital.wuppertal.de